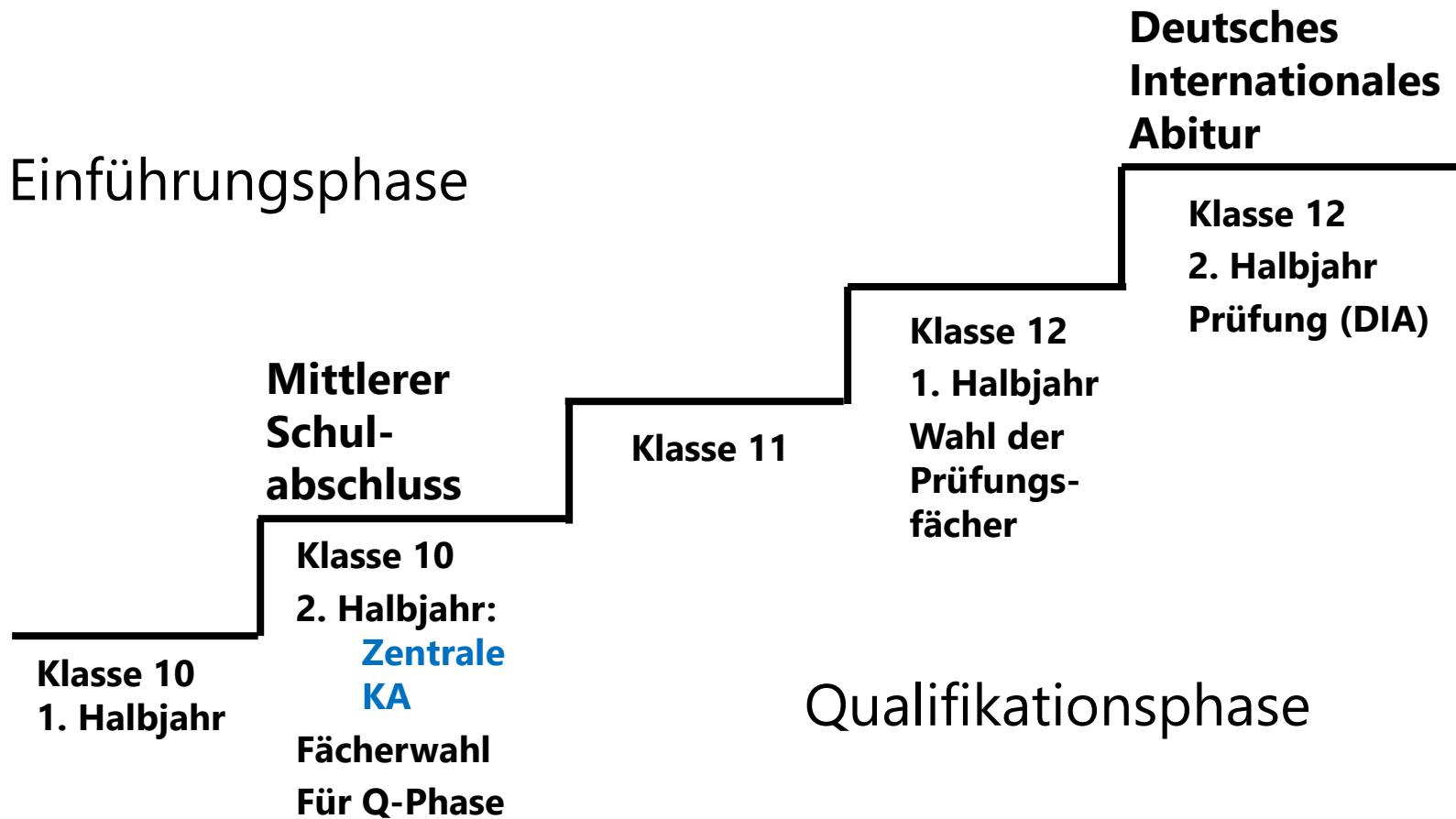




# Informationen zum Deutschen Internationalen Abitur

# Der Weg zum Abitur



# Einführungsphase (Klasse 10)

---

- Unterricht im Klassenverband
- Schulnoten (1 – 6 )
- Vier Klassenarbeiten pro SJ: D, M, Fremdsprachen
- Zwei Klassenarbeiten pro SJ: restl. Fächer /(Sport)
- Feb/März: Zentrale Klassenarbeiten: D, M, E
- Vorbereitung auf die Arbeitsweisen der Oberstufe

# Einführungsphase (Klasse 10)

---

## **12 Pflichtfächer**

**(mind. 10, die in Q-Phase weitergeführt werden können):**

- Deutsch
- Englisch
- 2. Fremdsprache (Französisch oder Latein)
- Mathematik
- 3 Naturwissenschaften
- Künstlerisches Fach (Kunst oder Musik)
- Geschichte (deutsch oder bilingual)
- Geografie (deutsch oder englisch)
- Ethik
- Sport
- (ggf. spät beginnende Fremdsprache Chinesisch)

# Einführungsphase (Klasse 10)

---

## Wahlmöglichkeiten in der Einführungsphase

- Entscheidung zwischen Kunst und Musik (gültig bis zum Abitur!)
- Hinzuwahl von Chinesisch als neubeginnende Fremdsprache (alle 4 HJ. der Qualifikationsphase fließen in die Abiturnote ein!)
- Weiterführung Chinesisch als Landessprache

# Einführungsphase (Klasse 10)

## Stundenplanbeispiel Klasse 10

10a Klasse 10a

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
8:00 8:45 <b>1</b>	Ge. QuB A406 Ge KrS A405	Phy MaO B402	D JuF A406	Ek CoS A406	D JuF A406
8:45 9:30 <b>2</b>	Ge. QuB A406 Ge KrS A405	Phy MaO B402	D JuF A406	Ek CoS A406	D JuF A406
9:50 10:35 <b>3</b>	L. ZeD A403 F JuF A406	Sp AhK Sph	Ch FiH B407	Bio PuM B402	Eth QuB A408
10:35 11:20 <b>4</b>	L. ZeD A403 F JuF A406	Sp AhK Sph	Chin. WoL A406 Chin KeA A403	Bio PuM B402	Eth QuB A408
11:30 12:15 <b>5</b>	Ma JuA A406	Ku. RoK A323 Mu GüS A316	E AhK A406	Ge. QuB A406 Ge KrS A408	Chin. KeA A406 Chin KeA A403
12:15 13:00 <b>6</b>	Ma JuA A406	Ku. RoK A323 Mu GüS A316	E AhK A406	D JuF A406	
13:00 13:50 <b>7</b>					Phy MaO B402
13:50 14:35 <b>8</b>	E AhK A406	Chin. WoL A406 Chin KeA A403	Ma JuA A406	L. ZeD A403 F JuF A406	
14:35 15:20 <b>9</b>	E AhK A406	Chin. WoL A406 Chin KeA A403	Ma JuA A406	L. ZeD A403 F JuF A406	
15:30 16:15 <b>10</b>	AG B. PrC Sph AG C GaJ A405	Ch FiH B407	AG O. HoD A314 AG C WoL B307	AG S. PrC Sph AG B InN Bib	
16:15 17:00 <b>11</b>	AG B. PrC Sph AG C GaJ A405	Ch FiH B407	AG O. HoD A314 AG C WoL B307	AG S. PrC Sph AG B InN Bib	

# Qualifikationsphase (Klasse 11-12)

- Überwiegend Unterricht im Klassenverband
- Bewertung in Punkten (15-0, statt Noten 1-6)

15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	0
1+	1	1-	2+	2	2-	3+	3	3-	4+	4	4-	5+	5	5-	6

- In der Regel 2 Klausuren pro HJ (in Bio, Ch, Ku, Mu, Ge, Eth nur 1 Klausur pro HJ)
- Keine Fächerneuwahl
- Abwahl von Fächern möglich

# Qualifikationsphase (Klasse 11-12)

---

## **Fächerwahl Klassen 11 und 12:**

- mindestens 140 WoStd. in 4 Halbjahren (35 WoStd./HJ)
- mindestens 10 Qualifikationsfächer, maximal 12
- Deutsch, Mathematik, Geschichte, Ethik, Sport
- mind. 4 Fächer aus Fremdspr. und Naturwissensch.  
(davon mind. 1 FS (Englisch) + mind. 1 NW)
- künstlerisches Fach (Kunst/Musik ab Kl. 10)
- Geschichte (dt/bili), Geografie (dt/engl),
- Deutsch, Mathematik, fortgeführte FS E + Frz auf erhöhtem Niveau (mind. 4 Std./Wo)



# Qualifikationsphase (Klasse 11-12)

## Stundenplanbeispiel Klasse 11

11a Klasse 11a

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
8:00 8:45 <b>1</b>	Ma ReU A407	F ScC A407	Ma ReU A407	E. AhJ A407 E SaT A407	Ek KrS A407
8:45 9:30 <b>2</b>	Ma ReU A407	F ScC A407	Ma ReU A407	E AhJ A407	Ek KrS A407
9:50 10:35 <b>3</b>	Bio ScM B402	Eth ScP A407	Phy HeS B402	Bio ScM A407	Phy HeS B402
10:35 11:20 <b>4</b>	Bio ScM B402	Eth ScP A407	D GoJ A407	Ek KrS A407	Phy HeS B402
11:30 12:15 <b>5</b>	Ge. QuB A405 Ge KrS A407	D GoJ A407	Ge. QuB A407 Ge KrS A408	F ScC A407	Ma ReU A407
12:15 13:00 <b>6</b>	Ge. QuB A405 Ge KrS A407	D GoJ A407	Ch RoK B407	F ScC A407	
13:00 13:50 <b>7</b>					D GoJ A407
13:50 14:35 <b>8</b>	Ku. ScC A323 Mu GüS A314	E AhJ A407	Chin WoL A407	Ch RoK B407	D GoJ A407
14:35 15:20 <b>9</b>	Ku. ScC A323 Mu GüS A314	E AhJ A407	Chin WoL A407	Ch RoK B407	
15:30 16:15 <b>10</b>	AG B. PrC Sph	Sp ScM Sph	AG O. HoD A314 AG C GaJ A407	Chin. WoL A407 AG S PrC Sph	
16:15 17:00 <b>11</b>	AG B. PrC Sph	Sp ScM Sph	AG O. HoD A314 AG C GaJ A407	Chin. WoL A407 AG S PrC Sph	

# Abiturprüfungen (DIA)

Prüfungen	Fach	Besonderheiten
1. Prüfungsfach (schriftlich)	Deutsch	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abdeckung der drei Aufgabenfelder* ( je Aufgabenfeld mind. ein Prüfungsfach)</li> <li>• Die 3 schriftlichen Prüfungsfächer müssen aus mind. 2 Aufgabenfeldern stammen.</li> <li>• Keine Dopplung von Prüfungsfächern; mdl. PF dürfen nicht bereits schriftl. PF sein</li> <li>• durchgängige Belegung Kl. 10-12</li> <li>• schriftl. PF durchgängig 4 Jahre belegt</li> <li>• fremdsprachlicher Anteil aller PF max. 50%; mind. 1 schriftl. und 1 mdl. PF in dt. Sprache</li> <li>• Kunst/Musik/Ethik/Sport können nicht Prüfungsfach sein</li> </ul> <p>* sprachlich-literarisches, gesellschaftswissenschaftliches und mathematisch-naturwissenschaftliches Aufgabenfeld</p>
2. Prüfungsfach (schriftlich)	Mathematik oder fortgef. Fremdsprache	
3. Prüfungsfach (schriftlich)	Ma/Fs/Ge/Geo/NW	
4. Prüfungsfach (mündlich)	Q-Fach (Nicht schr. PF)	
5. Prüfungsfach (mündlich) Kolloquium/ Präsentationsprüfung	Q-Fach (Nicht schr. PF)	

# Abiturprüfungen (DIA)

---

## **Schriftliches Abitur**

- Deutsch 240 Minuten
- Englisch/Französisch 240 Minuten
- Mathematik 240 Minuten
- GW und NW 180 Minuten

(in Fächern mit Wahlaufgaben (Sprachen)  
verlängert sich die Arbeitszeit um 15 Minuten)

# Abiturprüfungen (DIA)

---

## **Mündliches Abitur (4. Prüfungsfach)**

- Aufgabenstellung wird schriftlich vorgelegt
  - 20 Minuten Vorbereitungszeit
- 1. Teil: 10 Minuten Vortrag
- 2. Teil: 10 Minuten Gespräch über weitere/vertiefende Inhalte

# Abiturprüfungen (DIA)

---

## **Mündliches Abitur (5. Prüfungsfach)**

- Wahl von 2 Themen durch den Schüler
- 4 Wochen vor der Prüfung: Bekanntgabe des (von der KMK bestimmten) Themas
- 1. Teil: 10 Minuten vorbereitete mediengestützte Präsentation
- 2. Teil: 10 Minuten vertiefendes Prüfungsgespräch

# Abiturprüfungen (DIA)

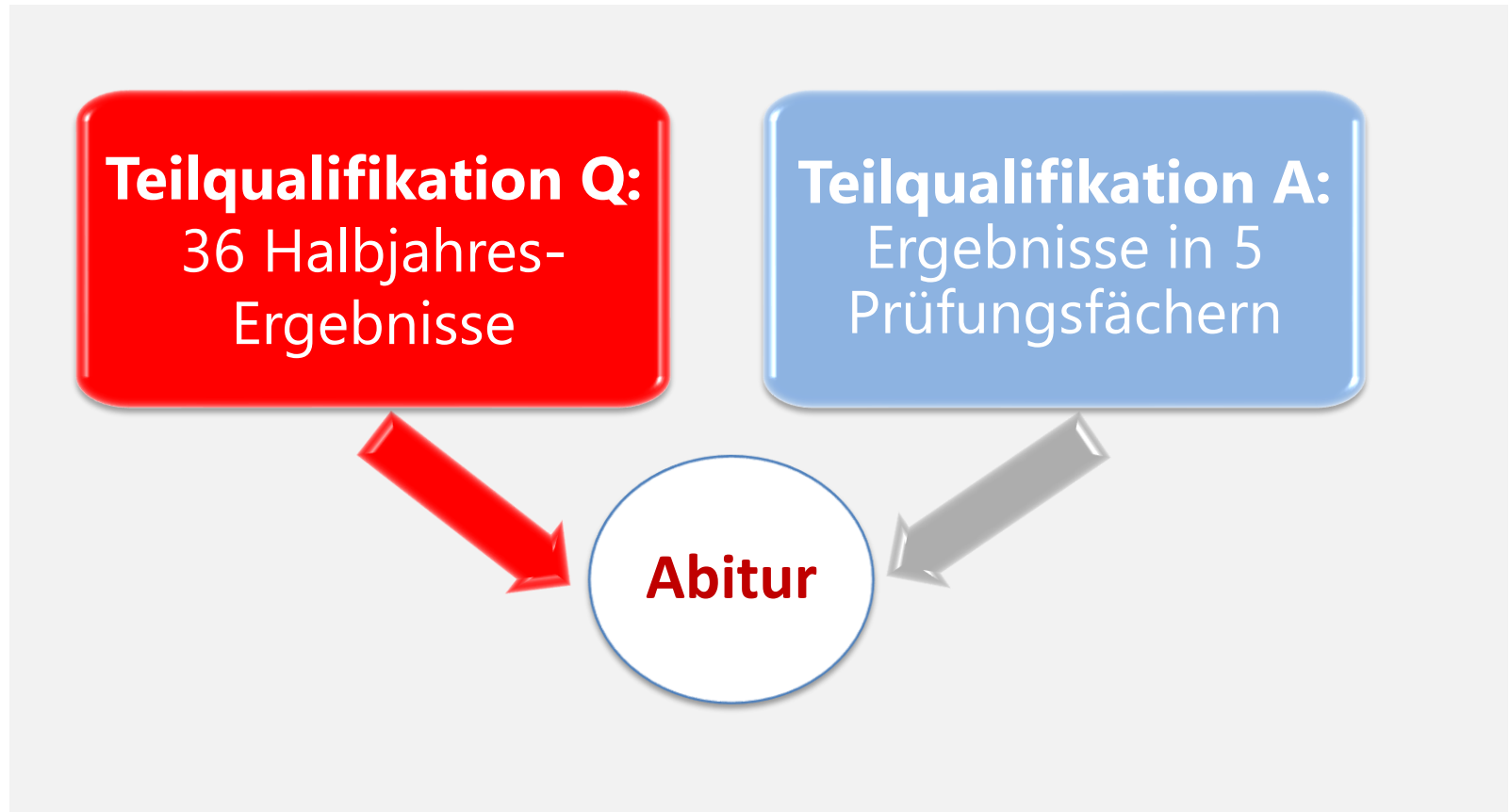
---

## Zusätzliche mündliche Prüfungen

- Bestehensprüfung (Ggf. zusätzliche Prüfungen in den Fächern der schriftlichen Prüfungen, wenn die Bedingungen des Prüfungsbereichs noch nicht erfüllt sind, aber möglich erscheinen).
- Freiwillige mündliche Prüfungen (Jeder Schüler hat die Möglichkeit, sich zusätzlich in *maximal zwei* seiner *schriftlichen* Prüfungsfächer mündlich prüfen zu lassen. Auch Verschlechterung ist möglich! Individuelle Beratung erfolgt bei Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse.

# Abiturprüfungen (DIA)

## Abiturwertung



# Abiturprüfungen (DIA)

- **Einzubringen sind in Teilqualifikation Q :**

- Prüfungsfächer: alle 4 HJ
- Deutsch: alle 4 HJ
- Mathematik: alle 4HJ
- Fremdsprache: alle 4 HJ
- Eine Naturwissenschaft: alle 4 HJ
- FS und NW: mind. 14 HJ
- Gesellschaftswissenschaften: mind. 4 HJ (davon mind. 2 in Ge.)
- Künstlerisches Fach: mind. 3 HJ
- Sport: max. 3 HJ
- Ggf. spätbeg. Fremdspr.: mind. 2 HJ



# Abiturprüfungen (DIA)

- **Die Teilqualifikation Q ist erfüllt, wenn:**
- Keine der 36 einzubringenden Leistungen mit 0 Punkten bewertet wurde
- Höchstens 7 Unterkurse (4 Punkte oder weniger) eingebracht werden
- Die Punktsumme mindestens 180 beträgt (Durchschnitt von 5 Punkten)

# Abiturprüfungen (DIA)

- Die Teilqualifikation A ist erfüllt, wenn:
- In mind. drei Prüfungen mind. 5 Punkte erreicht wurden (darunter mind. einmal in Deutsch oder Mathematik oder Engl/Franz)
- Die Punktsumme mindestens 25 beträgt (Durchschnitt von 5 Punkten)

# Abiturprüfungen (DIA)

<b>Punktzahl E1</b> Ergebnis der Teilqualifikation Q (Unterrichts- leistungen)	$E1 = \frac{\text{Punktsumme aller eingebrachten Halbjahresergebnisse}}{\text{Anzahl aller eingebrachten Halbjahresergebnisse}} \cdot 40$ <p>(also: „Mittelwert der eingebrachten Halbjahresergebnisse mal 40) Es wird auf eine ganzzahlige Punktzahl gerundet; ab n,5 wird aufgerundet.</p>
<b>Punktzahl E2</b> Ergebnis der Teilqualifikation A (Abiturprüfungen)	$E2 = 4 \cdot (\text{Summe der Ergebnisse der fünf Abiturprüfungen})$
<b>Punktzahl E</b> Ergebnis der Gesamtqualifikation	$E = E1 + E2$

# Abiturprüfungen (DIA)

---

- Das Abitur ist bestanden, wenn
- Für die Gesamtqualifikation mindestens  $E = 300$  gilt
- Davon mindestens  $E1 = 200$
- und mindestens  $E2 = 100$
- Ein Ausgleich zwischen den Teilqualifikationen  $E1$  und  $E2$  ist nicht möglich

# Abiturprüfungen (DIA)

Die Abitur Durchschnittsnote (N) berechnet sich abschließend aus der Punktzahl (E):

**Tabelle**  
**zur Errechnung der Durchschnittsnote (N) der Abiturprüfung**  
**aus der Punktzahl (E) der Gesamtqualifikation**

Abiturdurchschnittsnote (N) aus der Formel  $N = 5\frac{2}{3} - \frac{E}{180}$ , sofern die Punktzahl (E) nicht kleiner als 300 ist. Die Gesamtnote wird auf eine Stelle nach dem Komma errechnet; es wird nicht gerundet. Punktzahlen, die größer als 822 sind, wird die Durchschnittsnote 1,0 zugeordnet.

Punktzahl E	Durchschnittsnote N
900 – 823	1,0
822 – 805	1,1
804 – 787	1,2
786 – 769	1,3
768 – 751	1,4
750 – 733	1,5
732 – 715	1,6
714 – 697	1,7